SCHWIMMEN

SSV70 Halle-Neustadt e.V.

Wasserstand

1/2015

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

dieser erste WASSERSTAND 2015 vermeldet Ihnen die letzten Nachrichten des schon in weiter Ferne gefühlten Jahres 2014 mit den Berichten der Weihnachtsfeierlichkeiten. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen aller Trainer für die zahlreichen Wünsche und Aufmerksamkeiten bedanken!
Sehr gefreut haben wir uns auch über die Spenden, die von zufriedenen Mitgliedern und Sportlereltern eingingen! DANKE!
Im Heft ist abschließend ein Artikel eines jungen erfolgreichen Schwimmers vom letzten Wettkampf des Jahres 2014 in Berlin zu finden, aber auch Eindrücke vom Skilager in diesen Winterferien sind bereits enthalten.
Insbesondere für unsere Senioren lohnt der Blick auf die „Termine“ Seite, da dort alle geplanten Fahrten aufgeführt sind.
Zum 14. März 2015 um 10.00 Uhr wurde bereits im letzten WASSERSTAND unsere jährliche Mitgliederversammlung in den KulturTreff (hinter der Schwimmhalle am Ordnungsamt) einberufen. Unser Vorstand wird wie gewohnt in Wort und Bild über die geleistete Arbeit berichten, die Entlastung für 2014 beantragen und den neuen Haushalt vorstellen. Wie angekündigt, steht auch die derzeit gültige Beitragsordnung zur Diskussion.
In diesem Jahr steht außerdem die Wahl des Vorstandes an. Bitte nehmen Sie sich diese anderthalb Stunden Zeit und geben den Ehrenamtlichen und ihrem Engagement Rückhalt mit Ihrer Anwesenheit und Ihrer Stimme!

Marion Mehlis

Inhaltsverzeichnis

Editorial		2
In eigener Sache	Termine und Informationen	3
Wasserspritzer I	Die halleschen Weihnachtsmänner in Berlin	4
Wasserspritzer II	20 Jahre Skilager in Südtirol	5
Wasserspritzer III	Weihnachtsmann unter Schock...	6
Senioren	Ho Ho Ho…	7
Letzte Seite	Einladung zur Mitgliederversammlung	8

Impressum

Text- & Bildredaktion und Layout: Julia Schierhorn; Druck: SSV 70 Halle-Neustadt

Für den Inhalt ihrer Texte und Bilder sind die Autoren selbst verantwortlich. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Texte redaktionell zu bearbeiten. Für eingereichte Bild- und Textmaterialien wird keine Haftung übernommen.

In eigener Sache Termine und Informationen

Dank

Auf die Spendenbitte des letzten WASSERSTANDs haben einige Mitglieder mit größeren und kleineren Spenden reagiert. Wir danken ganz herzlich im Namen der Vereinsjugend, die über die Verwendung entscheiden wird.

Mitgliederversammlung 2015

Eingeladen wurde im letzten WASSERSTAND für den 14. März, 10.00 Uhr in den Saal des KulturTreff Halle-Neustadt (am Ordnungsamt hinter der Schwimmhalle). Die Tagesordnung wurde bereits im Heft 4/2014 veröffentlicht.

22. Leisslinger Pokal

Am 11. und 12. April ist wieder die Mithilfe aller Sportlereltern, Kampfrichter, Trainer und der fleißigen Kuchenbäcker gefragt, um unseren Gästen und Sportlern eine gute Veranstaltung zu bieten.

Auch 2015 gehen die Senior(en)-innen der SSV 70 auf Fahrt…

„Frühlingsfahrt“, am Donnerstag, den **07. 05. 2015** in die Renaissancestadt Torgau mit Schloss Hartenfels und am Nachmittag in die Lausitztherme Wonnemar in Bad Liebenwerda.
Infoblatt: ab 14.03.15 (MV) **Listeneintrag und Bezahlung:** ab 30.03.15

„Herbstausfahrt“, am Donnerstag, den **17. 09. 2015** ins Salztal-Paradies nach Bad Sachsa und am Nachmittag Besichtigung des Grenzlandmuseums Eichsfeld in Teistungen
Infoblatt: ab 22.06.15 **Listeneintrag und Bezahlung:** ab 29.06.15

„Adventsfahrt“, am Donnerstag, den **03.12.2015** ins Brockenbad im Hasseröder Ferienpark und am Nachmittag zum Weihnachtsmarkt in Wernigerode
Infoblatt: ab 19.10.15 **Listeneintrag und Bezahlung:** ab 02.11.15

Beitragskassierung für Barzahler 2. Halbjahr 2015

Am 23.,24.,25. Juni von 15-19 Uhr.

Kontakt

Bei Fragen / Problemen bzgl. der Mitgliedschaft, sowie Anmeldungen bitte vormittags Tel. 0345 / 68 51 797 oder 0160 / 94 84 11 11 oder die Homepage www.ssv70.de oder die Postanschrift Am Burgwall 29, 06193 Wettin-Löbejün OT Brachwitz nutzen.

Wasserspritzer I

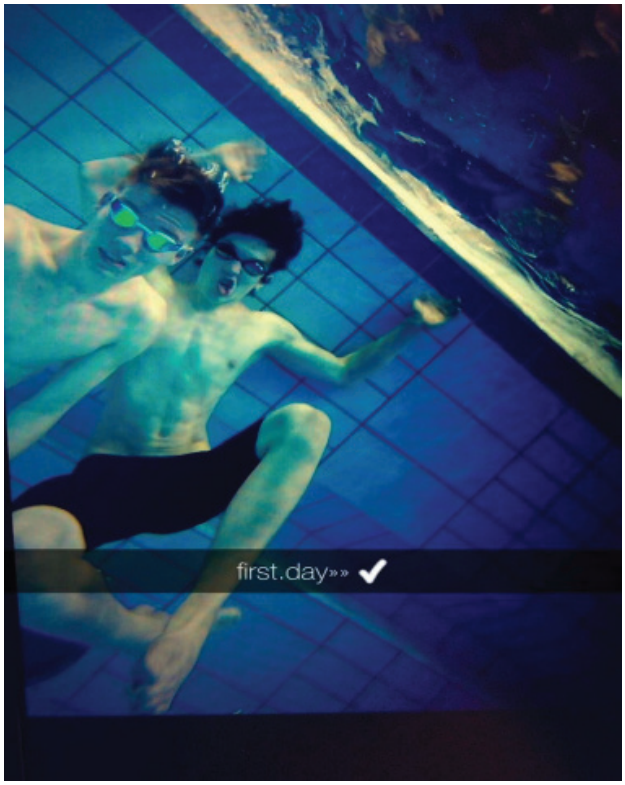
Die halleschen Weihnachtsmänner in Berlin

Trotz großer Müdigkeit, von Schule und Arbeit, machten sich am Abend des 19. Dezember 12 Sportler und Frau Mehlis nach Berlin zum „Internationalen Weihnachtsschwimmen“ auf. Nach der Zugfahrt mussten wir noch zu unserer bereits erprobten Unterkunft, dem Generator Hostel, mit der S-Bahn fahren.

Samstagmorgen wurden die Jungs von ihrem Feldwebel Nils Beyer mit Licht und Lärm geweckt. Nach dem Frühstück brauchten wir nur 5 Minuten, um die weihnachtlich geschmückte Schwimmhalle des SSE Europasportparks zu erreichen.

Dort kämpften wir bis zum späten Nachmittag des 4. Advents mit mehr als 750 Sportlern (über 4.500 Starts) aus 7 Nationen um die letzten Bestzeiten des Jahres 2014.

Am Abend des ersten Wettkampftages stand ein Weihnachtsmarktbesuch auf dem Alex an, wo Frau Mehlis eine Runde Punsch oder heiße Schokolade ausgegeben hat. Dieser Besuch musste aber wegen starkem Regen abgebrochen werden. Abends fielen wir alle todmüde in die Betten.



Durch sehr gute Bedingungen und hohe Konzentration, Bodengymnastik und Tauchgänge im Sprungbecken inklusive (siehe Fotos), während des Wettkampfes wurden bei den 50 Starts unserer Mannschaft 25 persönliche Bestzeiten aufgestellt.

Dabei eroberten wir 2 Gold-, 1 Silber- und 4 Bronzemedaillen.

Am Sonntagabend ging es dann mit dem ICE zurück nach Halle, wo wir alle in unsere wohlverdienten Weihnachtsferien starteten.

Lars Kochmann
13 Jahre

20 Jahre Skilager in Südtirol

Wie fast immer stellte uns die lange Busfahrt nach Italien am Samstag auf eine Geduldssitzprobe. Aber wer abfahren will von steilen Hängen, muss als sie als Flachländer bestehen, so auch die 22 Teilnehmer unseres diesjährigen Skilagers in den Winterferien. In der Pizzeria wurde mit unserem Abendessen gewartet und die Wirtin hatte das Bauernhaus wie gewohnt für unsere Gruppe bezugsfertig gemacht, egal wie spät wir ankommen.

Mit Ungeduld wurde der erste Ski-Tag erwartet, und so mancher mit der Erkenntnis konfrontiert, dass auch Skifahren erst gelernt werden muss und dies erst einmal mit Anstrengung verbunden ist. Die Erfahrenen konnten sich indessen gleich daran erfreuen, dass alles Können aus dem Vorjahr noch vorhanden war und die Bedingungen im Skigebiert Speikboden einfach toll waren. Am Abend dieses ersten Tageswar zweifelhaft, ob alle Anfänger es wirklich packen, denn nicht nur einer, was auch in den Vorjahren immer mal vorkam, kam gar nicht zum Stehen, Fahren, Bremsen auf dem ungewohnten Gerät, sondern gleich 5 Kinder!
Über Nacht müssen in den Köpfen der Kinder dann irgendwelche Verarbeitungsprozesse stattgefunden haben, denn am folgenden Tag bewältigten alle Anfänger die ersten leichten Pisten! Dann gab es jeden Tag deutliche Fortschritte und stolze Kinder mit strahlenden Gesichtern, zum Beispiel nach der ersten Talabfahrt (schwarze Piste).

Währenddessen übten die Snowboardfahrer mit Lehrer Markus oder CorradoTricks im Funpark oder hatten einfach Spaß am Fahren.Die Carver versuchten sich am α und synchronfahren, fuhren paarweise kreisend oder benutzten zur Abwechslung Snowblades.

Im Gedächtnis wird allen Teilnehmern unser Tag auf dem Kronplatz in den Dolomiten mit Windstärke von 40 km/h und mehr bleiben. Während wir in den Tälern gut Skifahren konnten, war es oben auf dem kahlen Berg wie im Gruselfilm mit fliegendem Material, abgestellten Liften, kreiselnden Gondeln, kaum Sichtweite durch Schneetreiben und entsprechender Kälte. Wir haben alle gelernt: Outdoor-Sport hat nicht nur Sonnenseiten. Diese allerdings bescherte uns an den anderen Tagen nette Mittagspausen an der Enzianhütte mit Musik und unfreiwilligem Schneerutschen.

Die verbleibende Zeit nach dem Skifahren wurde zum Rodeln, Spielen (Tick-Tack-Bumm, Mogel-motte, Zooloretto, Tischtennis, Schule) Schwatzen oder individuell genutzt.
Eine schöne Erinnerung gab es nach dem letzten Ski-Tag im Bus wieder von der Jugendleitung für alle Teilnehmer: eine Urkunde mit treffendem Namen, die sich einige „hinter den Spiegel stecken“ können. Bis zum nächsten Jahr, da gibt’s mit Sicherheit wieder tolle Erlebnisse fernab vom Schulalltag und neue Namen auf Urkunden.

Marion Mehlis
Trainerin

Wasserspritzer III

Weihnachtsmann unter Schock...

...nach seinem letztjährigen Sprung vom 10 Meter-Brett der Neustädter Sprunghalle.

So hielt er es am 13.12.2014 für angebrachter, doch wieder den üblichen Weg zu Fuß zu unseren zahlreich versammelten Sportlern und Sportlerinnen zu gelangen. Doch ehe es soweit war, wollte sich der weihnachtsmännliche Auftritt natürlich noch verdient werden.

Kaum angekommen, wurden alle anwesenden Sportler, ca. 40 an der Zahl, in Teams aller Trainingsgruppencouleur eingeteilt. In diesen galt es, unterschiedlichste Stationen zu bewältigen. Neben handelsüblichen Dingen, wie gewagten Sprüngen, wurden auch eher exklusive Aufgaben verlangt: es sollten beispielsweise mit allerlei Spielzeug für den Gebrauch an und im Wasser ein möglichst hoher, aber dennoch stabiler Turm errichtet werden, und das auf dem Wasser, versteht sich bei uns Schwimmern natürlich von selbst. Weiterhin wurde in unterschiedliche Tiefen getaucht oder es wurde in einer kleinen Staffel neben dem schwimmerischen auch das koordinative Talent gefragt.

Nachdem sich alle Anwesenden unter Anleitung der Jugendleitungsmitglieder oder der älteren Sportler durch alle Aufgaben geschwommen, gesprungen oder getaucht hatten, ging es zum heiß begehrten Teil über: dem freien Spielen.

Alle Gerätschaften die zuvor noch für den Turmbau oder die Staffel verwendet wurden, fanden nun ihren Einsatz als Schwimmhilfe oder einfach nur als Matte zum faul auf dem Wasser treiben. Einige Wagemutige sprangen noch einige Meter in die Tiefe, womit wir wieder beim Anfang wären.

Denn der Weihnachtsmann beobachtete das Treiben dieses Mal nicht aus der Höhe von 10 Metern über NN der halleschen Schwimmhalle, sondern nur von der Tribüne aus.

Nach einem gemeinsam gesungenen Lied, gab es dann auch einige feine Leckereien, gern auch zuckerhaltig, um nach der ausgiebigen sportlichen Betätigung wieder zu Kräften zu kommen.

Bis zum nächsten Mal - vielleicht erneut mit einem mutigeren Weihnachtsmann.

Euer Jugendwart
Tobias

Ho Ho Ho …

Nun war es wieder soweit. Unsere Seniorengruppen trafen sich am 18.12.2014 zum gemeinsamen Kaffeetrinken in der Bergschänke. Herr Dr. Irmscher nahm die Eröffnung der Senioren-Weihnachtsfeier vor. Er erlaubte einen kleinen Rückblick auf die durchgeführten Seniorenfahrten… Während alle Senioren an den Kaffeetafeln mit Kuchen und Kaffee versorgt wurden, standen die Kinder der 4.Klasse bereits aufgeregt in der Ecke. Gemeinsam versammelten sie sich und zeigten ein wunderschönes, kleines Weihnachtsprogramm. Das Programm hatten die Kinder zuvor mit Frau Schierhorn eingeübt. Anschließend stellten die Kinder noch so einige Quizfragen. Kleine Preise waren der Lohn. Mit netten Weihnachtsgrüßen verabschiedete sich die 4.Klasse und freute sich riesig über die kleinen Präsente und Geldzuwendungen, die natürlich sofort verplant wurden. Für die musikalische Untermalung sorgte Herr Dr. Irmscher, der auch einige Anekdoten im erzgebirgischen Dialekt zum Besten gab. Nach der gemütlichen Kaffeerunde verabschiedeten sich unsere Senioren.

Die Vorbereitungen für die Weihnachtsfeier der Erwachsenen am Abend begannen.

Herr Dr. Matthias Mitte (1.Vorsitzende der SSV70) und Frau Mehlis eröffneten ca. 19.00 Uhr die Feier. Zu diesem Jahreshöhepunkt waren zahlreiche Mitglieder der Aquafitnessgruppen, Frauengruppe und Trainer…erschienen. Unsere Vorstandsmitglieder versuchten sich im Weihnachtslieder singen. 🙂 Das spaßige „Bombenspiel“ und Darbietungen einiger Gruppenmitglieder (u.a. Herr Sprung) sorgten für eine heitere Stimmung.

Später durfte der Weihnachtsmann mit seinem Engel die kleinen selbstgebastelten „Weihnachtsumschläge“ mit Inhalt an alle Gäste verteilen.

Das Team der „Bergschänke“ sorgte für leckeres Abendessen. In gemütlicher Runde führte man angeregte Gespräche, bis zu später Stunde auch der letzte Gast das Lokal verließ.

Alle Gäste konnten auf einen netten, gelungenen Nachmittag bzw. Abend zurückblicken!

Yvonne Bischoff
Vereinsassistentin

Einladung
zur
Mitgliederversammlung der SSV 70 Halle-Neustadt e.V.

Liebe Mitglieder,

der Vorstand lädt Euch/Sie zur Mitgliederversammlung (MV) 2015

am **14.03.2015** um **10:00 Uhr**
in den **KulturTREFFHalle-Neustadt**, Am Station 6, 06126 Halle/Saale

recht herzlich ein.

Die **Tagesordnung** umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Anträge zur Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
4. Beschluss zur endgültigen Tagesordnung
5. Bericht des Vorstands
6. Bericht zur Haushaltsabrechnung 2014
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Diskussion zu den Berichten
9. Beschluss zur Haushaltsabrechnung 2014 und Entlastung des Vorstands
10. Antrag zur Änderung der Beitragsordnung
11. Beschlussfassung zur Änderung der Beitragsordnung
12. Vorstellung des Entwurfs des Haushaltsplans 2015
13. Beschluss zum Haushaltsplan 2015
14. Diskussion und Beschlussfassung zum Entwurf der Wahlordnung
15. Wahl der Wahlkommission
16. Vorstellung der Kandidaten und Wahl des Vorstandes
17. Vorstellung der Kandidaten und Wahl der Kassenprüfer
18. Behandlung und Beschlussfassung zu Anträgen an die MV
19. Sonstiges

Stimmrecht besitzen laut Satzung alle Mitglieder **ab dem vollendeten 16. Lebensjahr**. Über die Teilnahme vieler junger Mitglieder freuen wir uns besonders.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Matthias Mitte
1.Vorsitzender